

Gemeinde
Reith im Alpbachtal

GEMEINDE NUMMER
70522

Fortschreibung des Örtlichen Raumordnungskonzeptes Verordnungsplan

PLANUNGSBEREICH: Reith im Alpbachtal
Betroffene Grundstücke: Gesamtes Gemeindegebiet bzw. Planausschnitt

ZUR ALLGEMEINEN EINSICHT AUFLEGEN
gem. § 67 TROG 2022

vom _____ bis _____
vom _____ bis _____
vom _____ bis _____

GEMEINDESIEGEL:

ERLASSUNGSBESCHLUSS DES GEMEINDERATES VOM _____

DER BÜRGERMEISTER:

RAUMORDNUNGSFACHLICHER PRÜFERVERMERK:
KATASTRALGEMEINDEN: Reith, Hygna, Schefflach
PLANGRUNDLAGE: DKM (a) BEV
DATENSTAND: 2021.01.11

VERMERK DER LANDESREGIERUNG:

KUNDMACHUNG gem. § 67 TROG 2022

ÜBERSICHTSPLAN Maßstab: o.M.
DETAILPLAN Maßstab: 1:5.000

Der Planverfasser:
Ingenieurkonsulten für Raumordnung und Raumplanung
Dipl.-Ing. Andreas LOTZ & Dipl.-Ing. Dr. Erich ORTNER
Mauernbühl 37a, A-6020 NIBBSBUCK, Tel: 0512/60390 Fax: 0512/60391
http://www.raumplanung.co.at - email: info@raumplanung.co.at

GDS-Dateiname: REITH_ORK_F_A2

Örtliches Raumordnungskonzept

Freiraumschutz

- § 27(2) Landschaftliche Freizeitalflächen
- § 27(2) Forstliche Freizeitalflächen
- § 27(2) Landschaftlich wertvolle Flächen
- § 27(2) Ökologisch wertvolle Flächen
- § 27(2) Freizeitalflächen für Freizeit, Sport- und Erholungsnutzung
- § 31(1)a Sonstige Freizeitalflächen

Siedlungsentwicklung und bauliche Entwicklung abseits des Siedlungsraums

- § 31(1)ch Vorwiegend Wohnnutzung
- § 31(1)ch Vorwiegend gewerblich-industrielle Nutzung
- § 31(1)ch Vorwiegend gewerblich gemischte Nutzung
- § 31(1)ch Vorwiegend zentrumtypische Nutzung
- § 31(1)ch Vorwiegend touristische Nutzung
- § 31(1)ch Vorwiegend landwirtschaftliche Nutzung
- § 31(1)e Vorwiegend Sondernutzung mit erheblichen baulichen Anlagen
- ZEITZONE 21 umweltschonender Bedarf
- VORWIEGENDE NUTZUNG UND ZÄHLER gem. Verordnungsblatt § 31(1)g Vorwiegend Wohnnutzung
- DICHTEZONE D1 Nutzungskategorie, bodenpendente Dichtelektung
- D2 überwiegend freilebende Objekte
- D3 überwiegend wertvolle Flächen
- D4 überwiegend mehrgeschossige Objekte
- § 31(1)f Bauverbot: bauliche Nutzung jedoch nur vorbehaltlich des Vorliegens bestimmter Voraussetzungen, ZVL, ZVZ siehe Verordnungsblatt
- § 31(5) BI Gebiet mit Verpflichtung zur Bebauungsplanung
- BR1 Anwendung Bauregel BR1 gem. Verordnungsblatt
- § 31(1)de Absolute Siedlungsgrenze
- § 31(1)de Grenzen unterschiedlicher Festlegungen der Bebauung
- Siedlungsentwicklungsfläche, als Bauland oder baualähnlich gewidmet und bereits überbaut
- Siedlungsentwicklungsfläche, als Bauland oder baualähnlich gewidmet und überbaut
- § 31(1)h keine zukünftige bauliche Entwicklung - Rückwidmungsfläche R1 ehemaliges Gewerbegebiet Lichtwirth, R2 Weng, R3 Percha

Infrastrukturentwicklung

- § 31(1)g Verkehrsweg - erforderlicher Neubau

Kennzeichnung Infrastruktur

- bewusstes öffentliches Straßen- und Wegenetz (Gemeinde-, öffentliche Interessenten-, öffentliche Privatstraßen)

Überörtliche Planungen des Landes

Überörtlicher Freiraumschutz

- Landesrechtlich wertvolle Fläche - Landwirtschaftliche Vorsorgefläche (§ 7 (2) a 1, TROG 2016)

Festlegungen nach Tiroler Seilbahn- und Schigebiets- bzw. Gletschernutzungsprogramm

- Abgrenzung Schigebiet (§ 2 (6) Tiroler Seilbahn- und Schigebietsprogramm 2005)

Infrastruktur, Katastrophen- und Immissionsschutz

Territoriale Gliederung

- Katastralgemeindegrenze

Verkehrsinfrastruktur

- Überörtliches Straßennetz
- Landesstraße - L (Anlage 1 Tiroler Straßengesetz) mit Hinweis auf Schutzbereich (§ 49 Tiroler Straßengesetz)
- Landesstraße - B (Anlage 2 Tiroler Straßengesetz) mit Hinweis auf Schutzbereich (§ 49 Tiroler Straßengesetz)
- Seil- und Materialseilbahnen
- Seilbahn (§ 2 SeilbG 2003) mit Bauverbotsbereich (§ 53 SeilbG 2003)
- Schlepplift-Kombi (§ 2 SeilbG 2003) mit Bauverbotsbereich (§ 53 SeilbG 2003)

Ver- und Entsorgungsinfrastruktur

Energieversorgungsanlagen

- Mittelspannungsfaltungen mit Hinweis auf Schutzbereich (§ 4 TEG od. § 2 Starkstromgesetz 1968)
- Elektrisches Erdkabel (§ 4 TEG od. § 2 Starkstromgesetz 1968)
- Wasserkraftwerk
- Umspann-, Trafostation (§ 4 TEG od. § 2 Starkstromgesetz 1968)

Transportleitungen

- Gasleitung mit Hinweis auf Sicherheitsbereich (§ 7 ÖWG 2011)

Telekommunikationsanlagen

- Funk- und Sendeanlagen
- Funk-Sendestation mit Hinweis auf Baubeschränkungsbereich - Richtfunktrasse

Wasserversorgung

- Trickwasserbehälter

Nutzungsbeschränkungen

Naturgefahren

Gefahrenhinweise Landesgeologie

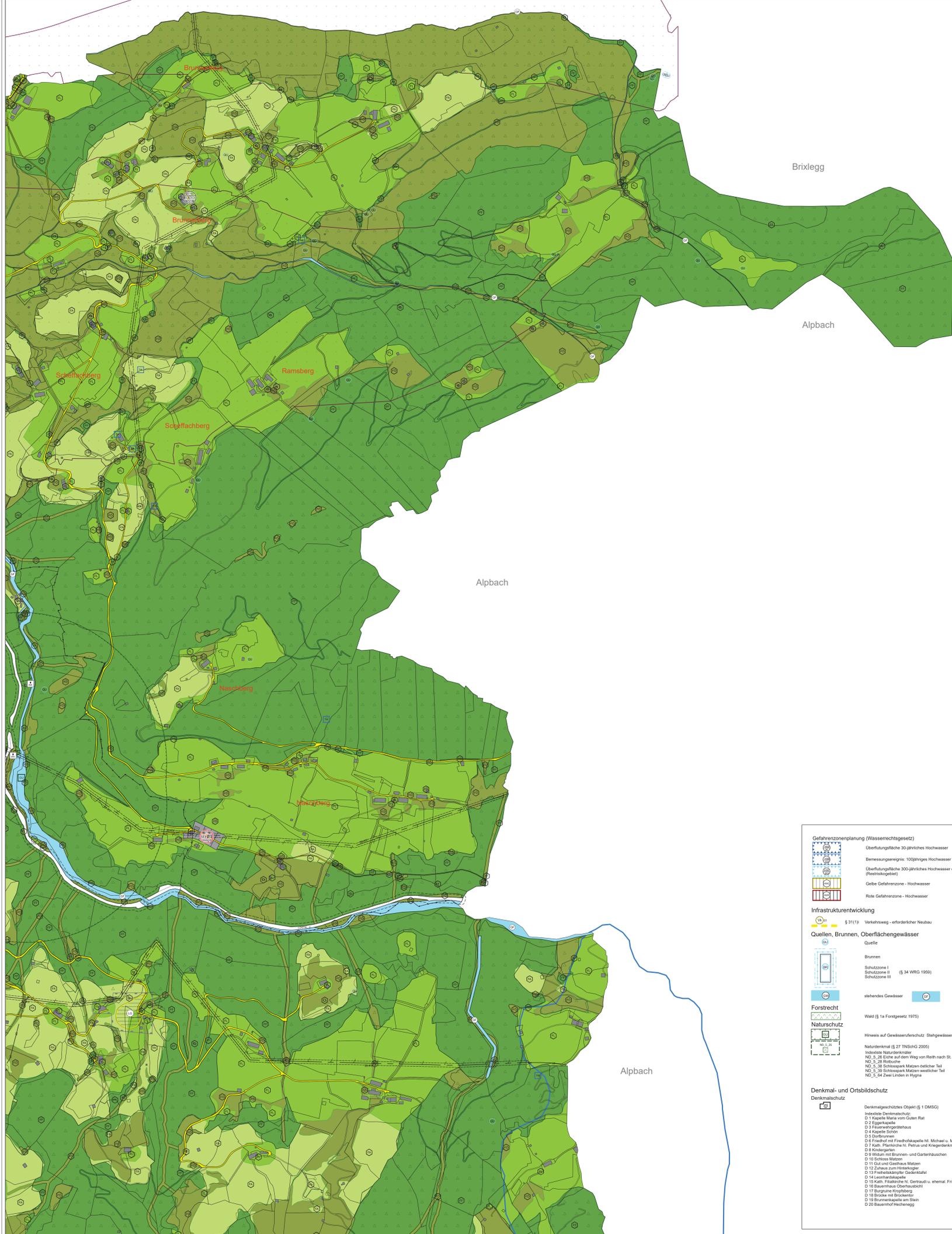
- Hinweissymbol Gipfelpunkt

Gefahrenzonenplanung (Forstgesetz)

- Grenze des Raumrelevanten Bereiches
- Gelbe Gefahrenzone - Wildbach
- Rote Gefahrenzone - Wildbach
- Gelbe Gefahrenzone - Lawine
- Brauner Hinweissymbol
- Blauer Hinweissymbol
- Blauer Vorbehaltsbereich

Indirekte Freizeitalflächen

- Landchaftlich wertvolle Flächen
- FA 1 erdabgegrenzter Grün
- FA 2 Grün/Waldweiden
- Erholungsflächen
- FE 1 Grünland
- FE 2 Park
- FE 3 Spielwiese
- FE 4 Sportanlage
- FE 5 Tennisplatz
- sonstige Freizeitalflächen
- FS 1 Friedhof
- FS 2 Grün
- FS 3 Lagerplatz
- FS 4 Parkplatz
- FS 5 Parkstation



Gefahrenzonenplanung (Wasserrechtgesetz)

- Überflutungsfäche 30-jährliches Hochwasser
- Bemessungsniveau: 100-jähriges Hochwasser (§ 56a WRG 1959)
- Überflutungsfäche 300-jährliches Hochwasser oder Extremereignis (Reisnikgebiet)
- Gelbe Gefahrenzone - Hochwasser
- Rote Gefahrenzone - Hochwasser

Infrastrukturentwicklung

- § 31(1) Verkehrsweg - erforderlicher Neubau

Quellen, Brunnen, Oberflächengewässer

- Quelle
- Brunnen
- Schutzzone I (§ 34 WRG 1959)
- Schutzzone II
- Schutzzone III
- stehendes Gewässer
- fließendes Gewässer (Flächendarstellung)

Forstrecht

- Wald (§ 1a Forstgesetz 1975)

Naturschutz

- Hinweis auf Gewässerschutz: Stehgewässer (§ 7 TNSHG 2005)
- Naturdenkmal (§ 27 TNSHG 2005)
- Indirekte Denkmalschutz
- ND 3_26 Kirche auf dem Hügel von Reith nach St. Gertraud
- ND 3_28 Holzboche
- ND 3_29 Schlosspark Matzen östlicher Teil
- ND 3_30 Schlosspark Matzen westlicher Teil
- ND 3_34 Zwei Linden in Hygna

Denkmal- und Ortsbildschutz

Denkmalschutz

- Denkmalschutzobjekt (§ 1 DMSG)
- Indirekte Denkmalschutz
- D 1 Kapelle Maria vom Guten Rat
- D 2 Egerlebach
- D 3 Feuerturmerdehaus
- D 4 Kapelle Schar
- D 5 Dorfbrunnen
- D 6 Friedhof mit Friedhofskapelle St. Michael u. Margarethe
- D 7 Kath. Pfarrkirche H. Patus und Krügergerdinal
- D 8 Friedhof
- D 9 Wälder mit Brunnen- und Gartenhäuschen
- D 10 Schloss Matzen
- D 11 Gut und Gasthaus Matzen
- D 12 Zehnen zum Hirsengraben
- D 13 Freizeitalanlage Gedenkstift
- D 14 Leonhardkapelle
- D 15 Kath. Filialkirche H. Gertraud u. ehemal. Friedhof
- D 16 Bauernhaus Oberbachbühl
- D 17 Burgvine Kropfberg
- D 18 Brücke mit Brückenturm
- D 19 Brunnenkapelle am Stein
- D 20 Bauernhof Hechnegg